VW startet am Sonntag zur Dakar 2006

Beitrag von „Porto“ vom 4. Januar 2006 um 00:07

Ich muss schon sagen, die race Touaregs live zu erleben ist schon beeindruckend.

Wir haben am 31. 12. Dacar live erlebt. Das war absulut geil. Selbst meine Frau, die wirklich kein Autofreak ist, hat sich gewünscht mitfahren zu können.

Schon auf dem Hinweg haben wir auf der Autobahn die Technik-LKW Richtung Portimão fahren sehen. Die meisten Wagen gehörten zu VW.

Wir haben einige Motorräder gesehen, was nicht so spannend war und dann ca. 3 Std. lang Geländewagen. Da waren schon einige merkwürdige Kreationen dabei. Inzwischen weiß ich, dass das die Buggies waren.
Die Strecke war nicht schwierig, ein gut erhaltener Feldweg, aber es konnten recht hohe Geschwindigkeiten gefahren werden. Teilweise flogen uns die Steinchen um die Beine, vom Staub gar nicht zu reden.

Die Touaregs machten eine recht gute Figur, sie gehörten zu den ersten Fahrzeugen. Ich habe 5 oder 6 Stück gesehen. Fahrer waren leider nicht zu erkennen. Die Wagen gehen gut ab, haben einen gesunden kraftvollen Klang und machen einen soliden Eindruck.
Die BMW und ML hörten sich sehr schlecht an, waren nicht besonders schnell und einem ML war schon ein Teil abgefallen, was er am Kabel hängend hinter sich herzog. Ein X3 war allerdings besonders schnell. Aber ob der X3 für solch ein Tempo robust genug ist, wage ich zu bezweifeln.

Die Portugiesen sind ja sehr Autobegeistert und es gibt wohl einige portugiesische Teilnehmer. Interessant war, dass die an ihrem Fahrstil zu erkennen sind. Immer volle Kanne drauf. Also genauso, wie sie hier auf der straße fahren. Ich glaube nicht, dass deren Fahrzeuge bis Dacar halten.

Es gibt ja sehr viele Teilnehmer, die entweder privat sind oder nur einem kleinen Team angehören. Die haben dann auch Straßenfahrzeuge, die nur wenig verändert aussehen und keine Neubauten wie den Race Touareg 2.

Die Portugiesen haben aus dem Event gleich ein kleines Volksfest gemacht mit Lagerfeuern, Grillen, Essen und Trinken. Sicher gab es auch ein paar kommerzielle Essensanbieter auf dem offiziellen Zuschauerplatz, aber die Portugiesen machen es doch lieber selbst.

Ich wollte noch mehr Bilder reinstellen, aber die sind trotz Verkleinerung noch zu groß, daher kann ich euch nur auf unser Portugalforum verweisen. Dort findet ihr viel mehr Fotos.

http://20952.rapidforum.com/topic=100576851053&startid=4

Am 1. 1. waren wir dann noch einmal an der Strecke. Leider war es an dem Tag sehr kalt, sodass wir nicht sehr lange geblieben sind. Die fahrzeuge fuhren wieder hohe Geschwindigkeiten, wie ja auch in dem Bericht auf Eurosport zu sehen war. Jutta Kleinschmidt fuhr an dem Tag recht defensiv. Aber der Spanier fuhr wie der teufel. Auch die X3 waren sehr schnell. Der Hummer ist ja ein monstöses Auto. Der dürfte in den engen Kurven durch die Hügel der Algarve reichlich Probleme gehabt haben.

PS: die beiden Bilder, die ich schon im Vereinsbereich gepostet habe, kann ich leider hier nicht noch einmal einfügen.